

Änderungsantrag

der Fraktion DIE LINKE

zu der Beschlussempfehlung des Haushalts- und Finanzausschusses
- Drucksache 5/3657 -

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
- Drucksache 5/3224 -
Thüringer Gesetz über die Feststellung des Landeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2012 (Thüringer Haushaltsgesetz 2012 - ThürHhG 2012 -)

Barrierefreiheit im ÖPNV

Die Beschlussempfehlung wird wie folgt geändert:

Im Einzelplan 10 Kapitel 10 02 wird ein neuer Titel 894 01 mit der Bezeichnung "Zuschüsse für Maßnahmen zur Herstellung von Barrierefreiheit im ÖPNV" und einem Ansatz in Höhe von 2 000 000 Euro eingefügt.

Zur Deckung der Mehrausgaben werden folgende Ansätze wie folgt verändert:

1.	07 01 427 01	Vertretungs- und Aushilfskräfte	- 531 800 Euro
2.	07 01 511 69	Geschäftsbedarf	- 13 400 Euro
3.	07 01 511 71	Geschäftsbedarf	- 16 800 Euro
4.	07 02 119 42	Rückzahlungen aus Landesprogrammen	+ 1 428 000 Euro
5.	07 02 684 77	Projekte und Messebeteiligungen	- 10 000 Euro

Begründung des Antrags:

Für eine älter werdende Gesellschaft ist die Barrierefreiheit wichtig für die Mobilität. Über das Verkehrsministerium sollen gezielt Maßnahmen gefördert werden, die helfen, die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel barrierefrei zu gestalten.

Begründung der Deckung:

Zu 1.:
Kürzung des Ansatzes auf ein vertretbares Maß

Zu 2. und 3.:
Anpassung an die IST-Ausgaben der vergangenen Jahre

Zu 4.:
Anpassung an die IST-Einnahmen der vergangenen Jahre

Zu 5.:
Anpassung an die IST-Ausgaben der vergangenen Jahre

Für die Fraktion:

Ramelow